

Happy Hour Hindenburg: Cocktails in der Zeppelinhalle und exklusive Führung durch den Rauchsalon von LZ 129 im Zeppelin Museum

Zum internationalen *World Bartender Day* lädt das Zeppelin Museum Friedrichshafen am Samstag, den 24.2.2024 ab 17.30 Uhr zu Drinks in Anlehnung an die historische Cocktailkarte der Hindenburg-Fahrten in passendem Ambiente ein. Jürgen Bleibler, Leiter der Zeppelin Abteilung, führt Besucher*innen anschließend durch die originalgetreue Rekonstruktion von LZ 129 Hindenburg und öffnet an diesem Abend exklusiv den sonst nicht für die Öffentlichkeit zugänglichen Rauchsalon.

Wie fühlte sich eine Reise mit dem wohl berühmtesten Zeppelin der Luftschiffgeschichte an? Wie wurde gespeist, welche Getränke gab es zur Auswahl und wie fühlte es sich an, im Rauchsalon zu debattieren? Am Samstag, den 24.2.2024 nähern sich Besucher*innen in der *Happy Hour Hindenburg* im Zeppelin Museum ab 17.30 Uhr diesen Fragen an. Passend zum internationalen *World Bartender Day* startet der Abend mit Drinks, die in Anlehnung an die historische Cocktailkarte von LZ 129 Hindenburg kreiert und gemeinsam in der Zeppelinhalle unter der originalgetreuen Rekonstruktion der Hindenburg eingenommen werden. Im Anschluss führt Jürgen Bleibler, Leiter der Zeppelin Abteilung, durch die in der 33 Meter langen Rekonstruktion des Luftschiffs untergebrachten Passagierräume und bindet dabei exklusiv den sonst nicht zugänglichen Rauchsalon für Besucher*innen ein. Neben spannenden Hintergrundanekdoten des Zeppelinexperten eine einmalige Chance!

*Hinweis: Teilnehmer*innenzahl begrenzt! Eine Anmeldung ist bis Freitag, den 23.2.2024. via anmeldung@zeppelin-museum.de erforderlich!*

Presseinformation

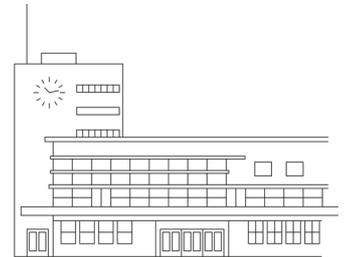
31.1.2024

Pressekontakt

Stefanie Strigl

presse@zeppelin-museum.de

+49 (0) 7541 3801-21



Zeppelin Museum

Friedrichshafen

Seestraße 22

88045 Friedrichshafen

www.zeppelin-museum.de

#zeppelinmuseum

Öffnungszeiten

Mai–Oktober:

Mo–So, 9–17 Uhr

November–April:

Di–So, 10–17 Uhr

Zeppelin Museum

Das Zeppelin Museum macht Innovationen in Technik und Kunst erlebbar. Es begeistert Menschen für die Idee, das scheinbar Unmögliche zu wagen und als Pioniere der Kunst, des Handwerks oder der Industrie die Zukunft aktiv zu gestalten. Seinen Namen verdankt es den von Graf Zeppelin in Friedrichshafen am Bodensee entwickelten Luftschiffen. Seinem Pioniergeist folgend widmet sich das Zeppelin Museum interdisziplinär, diskursiv, partizipativ und inklusiv historischen, gegenwärtigen und zukünftigen gesellschaftlichen Prozessen.